

XXIV. GP.-NR

12569 /J

17. Sep. 2012

Anfrage

der Abgeordneten Wolfgang Zinggl, Freundinnen und Freunde an die
Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur

betreffend Theater für junges Publikum

BEGRÜNDUNG

Investitionen in professionelles Theaterschaffen für junge Menschen sind Investitionen in die Zukunft. Die österreichische Kinder- und Jugendtheaterszene zeichnet sich durch eine große Bandbreite, Vielfalt und Buntheit aus: Von Schauspiel über Sprechtheater, Tanz, Performance, Bewegungstheater, Musiktheater, Opern, Puppen-, Figuren- und Objekttheater, bis hin zu neuen Medien und interdisziplinären Formen werden für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene jährlich ca. 150 neue Produktionen auf die Bühne gebracht.

Aus den veröffentlichten Unterlagen und Zahlen des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur lässt sich schließen, dass es keine gesamtstrategischen Überlegungen im Bereich „Theater für junges Publikum“ gibt. Der positiven Entwicklung bei den Vermittlungsprojekten steht eine Stagnation der Förderungen von Produktionen gegenüber. Begleitende Fördermaßnahmen zur Verbesserung der Rahmenbedingungen sind nicht vorhanden.

Die unterfertigenden Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE

- 1) Welche Förderbeträge wurden 2011 in die Produktion von Theaterprojekten für ein speziell junges Publikum investiert? Bitte aufgeschlüsselt nach Höhe, Projektbezeichnung und EmpfängerIn.
- 2) Welche Beträge wurden 2011 in Vermittlungsprojekte von Theaterprojekten für ein speziell junges Publikum investiert? Bitte aufgeschlüsselt nach Höhe, Projektbezeichnung und EmpfängerIn.
- 3) Welche Förderbeträge wurden 2011 für Vernetzungsprojekte von Theaterprojekten für ein speziell junges Publikum genehmigt? Bitte aufgeschlüsselt nach Höhe, Projektbezeichnung und EmpfängerIn.
- 4) Welche Förderbeträge wurden 2011 für Touringkosten oder internationale Beteiligungen österreichischer Produktionen von Theaterprojekten für ein speziell

junges Publikum genehmigt? Bitte aufgeschlüsselt nach Höhe, Projektbezeichnung und EmpfängerIn.

- 5) Gibt oder gab es Bestrebungen, ein Gesamtkonzept zur Förderung des Theaterschaffens für junges Publikum gemeinsam mit den VertreterInnen der Zivilgesellschaft zu erarbeiten? Wenn ja, in welchem Stadium der Entwicklung befinden sich diese Bestrebungen?

Ziel
Mama
Jurosel
A. Jäger
JK